Objekttyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **21 (1934)**

Heft 5

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Wettbewerbe

Laufende

ORT	VERANSTALTER	OBJEKT	TEILNEHMER	TERMIN	SIEHE WERK Nr.
Luzern	Katholische Kirchgemeinde	Wettbewerb zur Erlangung von Entwürfen für die Ausmalung der neuen St. Karlskirche	Katholische Maler schweizerischer Nationalität	30. Juni 1934	April 1934

Entschiedene Wettbewerbe

BASEL. Kantonalbank. Es sind 79 Projekte eingelaufen, die sämtlich zur Beurteilung kamen. Als Fachpreisrichter amteten die Herren Prof. Dr. *K. Moser*, Zürich; Konsul *E. E. Suter*, Arch., Basel/Stuttgart; *Adolf Schuhmacher*, BSA, Chef des Stadtplanbüro Basel. Das Preisgericht kam unterm 22. März einstimmig zu folgendem Resultat:

1. Rang: Fr. 4800, *Fritz Beckmann*, Architekt, Basel; 2. Rang: Fr. 4600, ex aequo, *Hans Mähly*, Architekt BSA, Basel, und *Hermann Frey*, Architekt, Olten. 3. Rang: Fr. 3500, *Karl* und *Hans Schmassmann*, Archit., Winterthur; 4. Rang: Fr. 2500, *Bercher & Tamm*, Archit., Basel. Zum Ankauf empfohlen werden folgende Entwürfe: Für Fr. 2000, *Max Dubois*, Architekt, Zürich; für Fr. 1000, *Bräunig, Leu, Dürig*, Architekten BSA, Basel, und *M. W. Bürgin*, Architekt; Mitarbeiter *Rob. Stücker*, Architekt, Zürich.

Ein ausser Konkurrenz eingereichtes Hochhausprojekt wird ebenfalls zum Ankauf für Fr. 1000 empfohlen.

Aus dem Preisgerichtsbericht:

«Das Preisgericht war einstimmig der Ansicht, dass keines der Projekte als ausführungsreif betrachtet werden könne, und dass deshalb von der Ausrichtung eines ersten Preises abgesehen werden muss. Es war unmöglich, eine stark differenzierte Rangordnung aufzustellen, weil der Wert der Projekte auf ganz verschiedenen Gebieten liegt und auf ganz verschiedener Auffassung beruht. Es lagen Projekte vor, die mit Bezug auf alle banktechnischen und architektonischen Fragen ein gewisses Niveau erreicht haben, und Projekte, die städtebauliche Anregungen gaben, die aber in banktechnischer Beziehung Mängel aufwiesen. Schliesslich sind die beiden Hochhäuser zu erwähnen, die in der geistigen Durchdringung der Aufgabe sehr hoch stehen, aber infolge der Programmbestimmungen und der Ausführungsmöglichkeit zurückgestellt werden mussten.»

Neu ausgeschrieben

BERN. Feuerwehrkaserne. Unter sechs bernischen Architekten wird mit Einlieferungsfrist bis zum 31. Mai ein beschränkter Wettbewerb für eine Feuerwehrkaserne an der Viktoria- und Gotthelfstrasse ausgeschrieben. Jeder Teilnehmer erhält eine Entschädigung von 500 Fr. Für Prämierungen stehen ausserdem 2500 Fr. zur Verfügung. Als Fachpreisrichter amten: Stadtbaumeister *F. Hiller*, *W. von Gunten*, *H. Klauser*, alle drei Arch. BSA, Bern.

Aus den Verbänden

Bund Schweizer Architekten BSA

Ordentliche Generalversammlung 1934 in Thun

Der Zentralvorstand hat in seiner Sitzung vom 10. März 1934 die diesjährige Generalversammlung auf den 23. und 24. Juni 1934 festgelegt und nach Vorschlag der Ortsgruppe Bern als Tagungsort Thun gewählt.

BSA-Mitglieder-Aufnahmen. Der Zentralvorstand hat in seiner Sitzung vom 10. März 1934 aufgenommen die Herren:

Schenker Erwin, St. Gallen, Ob. Graben 39
Scheier Johannes, St. Gallen, Wassergasse 65
Brunner Hans, Wattwil
Steiger Eric A., St. Gallen, Höhenweg 74
Staerkle Johann, Rorschach, Seestrasse
Hächler Richard, Aarau, Buchserstrasse 15.

Schweizerischer Werkbund SWB

Zentralvorstand

In seiner Sitzung vom 16. März hat der Zentralvorstand folgende neue Mitglieder in den Werkbund aufgenommen:

Trüdinger P., Stadtbaumeister, St. Gallen
Flüeler Dr. Fr., Journalist, Luzern
Bänninger O., Bildhauer, Paris
Engler Ad., Gartenarchitekt, Basel
Hanhart R., Architekt, Zürich
Bill Frau B., Photographin, Zürich
Burckhardt P., Photograph, Mitarbeiter der Filmstelle, Zürich
Hubacher Frau G., Photographin, Zürich
Köhli E., Photograph, Zürich
Binder W., Graphiker, Zürich
Eidenbenz H., Graphiker, Basel
Düssel Frl. L., Stickerin, Castel St. Pietro-Mendrisio
Nencki Frl. L., Handweberin, Bern
Meyer-Stehelin Frau M. A., Handweberin, Basel
Nencki Frl. H., Keramikerin, Bern.